

## Redaktioneller Beitrag „Azubi Plus!“

Interviews mit Studierenden der  
Städtischen Fachakademie für Sozialpädagogik  
München Giesing, durchgeführt am 20./21.01.2025

### Interview A mit der Klasse E1, am 20.01.2025

#### Welche Ausbildung absolviert ihr gerade?

„Wir machen gerade die Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin an der Fachakademie für Sozialpädagogik in München (Giesing) in der Elternklasse. Wir sind 13 Mütter in der Klasse, haben viel Freude in und bei der Ausbildung und sind mit viel Leidenschaft dabei“.

#### Gab es Bedenken, bevor ihr euch für eine pädagogische Ausbildung entschieden habt?

„Ja, klar! Ich war zum Beispiel unsicher, ob ich genug Geduld für die Arbeit mit Kindern habe.“

„Bei mir war die Sorge, ob ich alles zeitlich unter einen Hut bekomme. Kinderbetreuung, Schule, Haushalt, Freundschaften, Freizeit, Fahrweg,...“

„Ob ich überhaupt den Kindern gewachsen bin und es schaffe, eine Gruppe zu leiten und ernst genommen zu werden“

„ Im Vorfeld habe ich so viel Negatives über den Beruf gehört: Burnout, Personalmangel, schlechte Bezahlung, schlechte Arbeitsbedingungen, dauernd krank zu sein“.

#### Haben sich diese bewahrheitet?

„Ein bisschen, aber ich habe schnell gelernt, damit umzugehen, auch weil die Schule uns sehr unterstützt“

„Nein, eigentlich nicht, weil die Schulzeiten gut mit der Familie vereinbar sind und die Schule Rücksicht auf uns nimmt.“

„Nein, das hat sich nicht bewahrheitet, weil die Arbeit mit Kindern einfach das Tollste ist, was man sich vorstellen kann und wir im Moment noch gar keine Gruppe leiten müssen“.

„Der Vorteil vom Personalmangel ist, dass ich hundertprozentig einen Job bekomme und vor allen Dingen umworben werde als wertvolle Arbeitskraft für die Zukunft.“

„Der Job ist ungemein erfüllend und nachhaltig: Die Freude der Kinder ist die schönste Bezahlung, die man sich vorstellen kann und ist mit Geld nicht zu ersetzen. Und dieser Beruf ist in unserer hektischen und schnelllebigen Zeit so unmittelbar, du bist immer in der Gegenwart, im Hier und Jetzt, im Moment. Jeder Tag ist anders und nicht planbar

#### Welche Highlights gibt es in eurer Ausbildung?

„Ich habe Gitarre spielen gelernt!“

„Ich bin sehr begeistert von den Lehrkräften; jede/r hat Praxiserfahrung und alle teilen ihr Wissen sehr engagiert mit uns.“

„Wir können die Theorie gleich in der Praxis umsetzen.“

„Jede Woche gibt es mindestens einen „Aha-Effekt“.“

„Viele verschiedene Kunst- und Werktechniken.“

„Wir sind eine tolle Klasse und es macht jeden Tag Spaß, in die Schule zu kommen. „

„Wir helfen einander und wir werden so angenommen, wie wir sind.“

„So viel Kreatives: Das Weihnachtsfest, das Musiktheater, der Tag der offenen Tür. Überall werden wir ermutigt, mitzumachen.“

#### Könnt ihr persönliche Hobbys und auch eure Stärken in den Beruf einbringen?

„Ja!! Ich bin ursprünglich Kunstlehrerin, bastele und male gerne. Das kann ich gut in die Arbeit mitbringen“

# Städtische Fachakademie für Sozialpädagogik München **Giesing**

„Mein neues Hobby ist Gitarre spielen :-)

„Ich bin ursprünglich Grafik Designerin und kann viel davon in meinen Beruf einbringen, zum Beispiel: Typografie und Plakatgestaltung. Und es muss eben nicht so perfekt sein.“

„Meine Hobbys sind natürlich auch meine eigenen Kinder und ich kann so viel von den Beiden mitnehmen und weitergeben. „

„Geschichten lesen und erzählen: Das mache ich gerne und in dem Beruf wird das Lesen und Vorlesen sehr gefördert.“

## Wie sieht euer Tagesablauf an der Schule aus?

Unterricht, Pausen, Freistunden, Referate vorbereiten, Lernen, sich austauschen, Lachen, viel Gruppenarbeit, praktische Übungen, Diskussionen,

## Und die Praxis? Passt das auch? Könnt ihr hier schon aktiv mitgestalten und Verantwortung übernehmen?

„Jaaa! Das ist sogar gewünscht und es ist sehr erfüllend, weil wir viel ausprobieren und bewirken können.“

„Kinder sind ehrlich und spiegeln dir sofort, ob du es gut oder schlecht gemacht hast.“

## Würdet ihr eine Ausbildung in der Pädagogik weiterempfehlen?

„Auf jeden Fall! Es ist ein sehr erfüllender Beruf für alle, die gerne mit jungen Menschen arbeiten. Nach der Ausbildung gibt es ein vielseitiges Einsatzgebiet: in der Krippe, im Kindergarten, im Hort, in Kinderheimen, im Kinderkrankenhaus, in Firmen, in der Verwaltung und so vieles mehr“

## Und wie und wo kann man sich bewerben?

[www.faksgiesing.de](http://www.faksgiesing.de)

Bewerbung

Gegliederte Tagesausbildung in Teilzeit

